

SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin

Geschäftsbericht 2010

Vorwort des Präsidenten

„Das Geheimnis des Erfolges ist die Beständigkeit des Ziels“

Benjamin Disraeli (1804 – 1881)

„Schon vor 200 Jahren wusste der zweimalige Premierminister des britischen Königreichs, welche Strategie zum Erfolg führt. In der heutigen Zeit, die geprägt ist von sich schnell ändernden Trends, kurzlebige Medienhypes und Rastlosigkeit, besinnt sich die SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin einmal mehr auf ihren Grundsatz: Die Förderung und die Nachhaltigkeit des Gesundheitsbewusstseins der Menschen.

Dieser Grundsatz steht seit je her an erster Stelle und soll den Interessierten ein Gefühl von Gesundheit, Lebensfreude und Stärke vermitteln. Unsere Projekte und Angebote stehen für die Stärkung des eigenen Gesundheitsbewusstseins, für Entfaltung, Förderung und Nachhaltigkeit.

Die erfolgreiche Entwicklung der Stiftung zeigt, dass wir mit unserer Strategie strukturell richtig liegen. Mit Freude, Entschlossenheit und Konsequenz wurden im Jahr 2010 Projekte geprüft, erarbeitet und gefördert. Die Zufriedenheit, Gesundheit, Lebensfreude und das Bewusstsein unserer interessierten Mitmenschen und das stetig wachsende Interesse an unseren Projekten bestätigt die fortwährende Wirkung unseres Angebots.

Die Zusammenarbeit mit unseren Partnern erwies sich auch in diesem Jahr als äusserst positiv in der Umsetzung diverser Projekte. Der gemeinsame Ideenaustausch und die gegenseitige Motivation widerspiegelten sich in konstruktiven und nachhaltigen Planungsmodellen, die das Potenzial haben, das Gesundheitsbewusstsein eines jeden einzelnen Mitmenschen dauerhaft zu fördern.

Ich danke allen Partnern und Mitarbeitenden, die mit ihrem Engagement, ihrer Verantwortung und ihrem Enthusiasmus der SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin zu einem erfolgreichen Geschäftsjahr verholfen haben.“

Bruno Mosconi

Präsident des Stiftungsrats

Schwerpunkt 2010

Die in den vorangegangenen Jahren erfolgreichen Projekte wurden im Jahr 2010 erweitert, und neue Projekte kamen hinzu.

Aufbauend auf dem erfolgreichen Symposium „Heilung findet zu Hause statt“ vom Jahr 2009, lag der Schwerpunkt im Jahr 2010 bei der Planung, Organisation und Durchführung des Symposiums „Der Mensch zwischen Gesundheit und Krankheit“. Unter diesem Titel präsentierte sich die Stiftung erstmals einer breiten Öffentlichkeit mit einem zweitägigen Symposium, welches im Herbst in Solothurn stattfand. Hochkarätige internationale Referenten und Referentinnen begeisterten Teilnehmer aus der ganzen Schweiz. Die thematische Zusammensetzung des Programms bot allen Teilnehmern die Möglichkeit, Vorträge nach persönlichen Präferenzen zu besuchen, neues Wissen zu erlangen und nachhaltige Erfahrungen zu machen.

Tätigkeiten der Stiftung

Nebst den bestehenden Projekten und Tätigkeiten wurden 2010 neue Projekte initialisiert.

In Zusammenarbeit mit Prof. Dr. med. R. Saller wird voraussichtlich 2011 das Buch „Gesundheit und Familie“ erscheinen. Prof. Dr. med. Saller ist seit 1994 Inhaber des ersten Schweizer Lehrstuhls für Naturheilkunde an der Universität Zürich und seit 2005 Direktor des Instituts für Naturheilkunde am Departement für Innere Medizin des Universitätsspital Zürich (Forschung, Lehre, Patientenversorgung).

Ein weiteres Projekt widmete sich dem Aufbau von Ambulatorien (Gemeinschaftspraxis von Schulmedizinern und Naturheilpraktikern). Es wurde damit begonnen, ein Konzept zu erarbeiten und Standards und Kriterien der Qualitätssicherung für die Einrichtung von Ambulatorien zu definieren. Dieses Projekt wird 2011 weitergeführt.

Ein bestehendes Projekt, das sich weiter grosser Beliebtheit erfreut, ist das im Jahr 2008 initialisierte Projekt der „Genusswoche“, ein vollständig erarbeitetes Programm für eine Lagerwoche für Schüler mit dem Thema gesunde Ernährung. Erfolgreiche Lagerwochen wurden durchgeführt. Dieses bis ins Detail ausgearbeitete Programm wurde 2009 als offizielles Lehrmittel veröffentlicht und trägt das *ilz-Gütesiegel* (Anerkennung der interkantonalen Lehrmittelzentrale). Das Lehrmittel kann direkt beim Lehrmittelverlag (www.lehrmittel-ch.ch) oder über die SNE Stiftung bezogen werden.

Wie bereits in den vorangegangenen Jahren führte die Stiftungs-eigene Akademie auch im Jahr 2010 erfolgreich eine Vielzahl an Vorträgen und Seminaren durch. Die Vorträge und Seminare der SNE-Akademie befassten sich mit diversen Themen rund um das Thema Gesundheit und Lebensqualität, und erfreuten sich steter Nachfrage und grosser Beliebtheit. Aufgrund der grossen Nachfrage wurden das Angebot und die Anzahl der Vorträge und Seminare ausgebaut.

Wie schon in den Vorjahren stellte die Stiftung auch dieses Jahr die Qualitätskriterien zur Anerkennung als Therapeut/-in für die Therapeutenstelle der EGK-Gesundheitskasse auf und überprüfte die Aus- und Weiterbildung der über 11'000 registrierten Therapeut/-innen.

Zudem wurde der Auftrag zur Qualitätssicherung durch Überprüfungen des Ausbildungsniveaus diverser Schulen fortgesetzt und ergänzt. Dieser Auftrag ist zeitlich nicht begrenzt und wird auch im Jahr 2011 ein Teil der Arbeit der SNE sein.

Die SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin arbeitete im Jahr 2010 weiter mit diversen Persönlichkeiten der modernen Komplementärmedizin an verschiedensten Projekten, die nicht auf eine Jahresfrist begrenzt sind, und auch im Jahr 2011 wichtige Bestandteile der Arbeit der Stiftung sein werden. Erfolgreiche und nachhaltige Projekte werden langfristig von der SNE unterstützt, um ein bestmögliches Ergebnis im Sinne der Gesundheit zu erreichen.

Diverses

Die Stiftung prüfte eingereichte Projekte, Ideen und Anregungen von Privatpersonen, Vereinen und anderen Institutionen.

Konferenzen

Der Stiftungsrat traf sich im Jahr 2010 mehrmals, um die strategische, operative und langfristige Auswirkung der Stiftung festzulegen. Zudem wurde über laufende und potentielle Projekte informiert und verhandelt.

Organisation & Mitarbeitende

Stiftungsrat: Mosconi, Bruno; Präsident

Gruber, Urs

Dr. med. Hess, Jürg

Rickenbacher, Peter

Wyss, Bärbel

Mitarbeiter: Bütschi, Monika; Leiterin SNE-Akademie

Würsch, Fränzi; Leiterin Administration

Ausblick

Die SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin ist stets darum bemüht, die Richtungen und Trends der Naturmedizin zu erfassen und umzusetzen. Zeitgenössische Projekte werden auch in Zukunft gefördert und unterstützt.

Laufende Projekte vom vorangegangenen Jahr werden auch im Folgejahr erweitert und gefördert.

Die SNE-Akademie wird weiter die sehr gefragten Seminare und Vorträge organisieren, durchführen und betreuen. Aufgrund der enormen Nachfrage wird das Programm ausgebaut, um möglichst vielen Interessierten die Möglichkeit einer Teilnahme an einem der Vorträge oder Seminare zu bieten.

Neue Projekte und Tätigkeiten werden überprüft und unterstützt werden, um einen dauerhaften Beitrag für die Förderung und Nachhaltigkeit des eigenen Gesundheitsbewusstseins zu leisten.

Adresse

SNE Stiftung für Naturheilkunde und Erfahrungsmedizin

Untere Steingrubenstrasse 3

Postfach 363

4501 Solothurn

Telefon 032 / 626 31 13

Fax 032 / 623 36 69

Email info@stiftung-sne.ch